

## Presse-Information

Mainova AG  
Konzernkommunikation  
Sven Birgmeier  
Solmsstraße 38  
60486 Frankfurt  
Telefon 069 213-83535  
E-Mail [s.birgmeier@mainova.de](mailto:s.birgmeier@mainova.de)  
Internet [www.mainova.de](http://www.mainova.de)

Frankfurt am Main, 22.03.2022  
Seite 1

Weltwassertag 2022:

### **Neue Trinkbrunnen bereichern die Innenstadt**

Die Mainova AG nimmt zwei neue öffentliche Trinkbrunnen in der Frankfurter Innenstadt in Betrieb. Am internationalen Weltwassertag (22.3.) übergaben der Mainova-Vorstandsvorsitzende Dr. Constantin H. Alsheimer und Bernd Reisig die Wasserspender an die Bevölkerung. Künftig stillen die zwei Meter hohen Edelstahlsäulen in der Kaiserstraße und dem François-Mitterrand-Platz kostenfrei den Durst der Passantinnen und Passanten.

Der Oberbürgermeister hatte das Vorhaben seit längerer Zeit aktiv unterstützt und vorangetrieben. Frankfurts Oberbürgermeister Peter Feldmann sagte: „Wir erfüllen dank Mainova ein Grundbedürfnis, das zugleich ein Menschenrecht ist und kein Privileg sein darf. Ab sofort erhalten Menschen im Bahnhofsviertel unkomplizierten und kostenfreien Zugang zu sauberem und hochwertigem Trinkwasser. Gerade in der bevorstehenden warmen Jahreszeit ist dies bei Extremtemperaturen eine große Erleichterung. Auch profitieren Bedürftige von den Standorten. In diesem Zusammenhang danke ich Bernd Reisig für die Initiative, er hat mit seiner Stiftung einen großen Anteil an der Realisierung dieser Wasserspender. Insgesamt werten die Anlagen unser lebenswertes Frankfurt weiter auf. Sie kommen den Menschen aus dem Bahnhofsviertel zu Gute: Obdachlosen, Familien mit Kleinkindern, Senioren oder auch Reisenden.“

Der Mainova-Vorstandsvorsitzende Dr. Constantin H. Alsheimer sagte: „Täglich versorgen wir rund 770.000 Frankfurterinnen und

Frankfurter mit qualitativ hochwertigem Trinkwasser. Dank unserer Trinkbrunnen gibt es das frische Wasser für alle Bürgerinnen und Bürger auch unterwegs. Durchschnittlich rund 430-mal täglich floss das wertvolle Lebensmittel seit 2017 während der jeweiligen Trinkbrunnen-Saison aus den bestehenden Innenstadt-Trinkbrunnen. Jetzt freuen wir uns, dass wir dieses Angebot erweitern können.“

Bernd Reisig, Vorstandsvorsitzender der Bernd Reisig Stiftung, ergänzte: „Mir ist es ein besonderes Anliegen, dass die vielen obdachlosen und hilfsbedürftigen Menschen in Frankfurt zukünftig damit auch einen besseren Zugang zu Trinkwasser bekommen und das in einer Qualität, der sie absolut vertrauen können. Genau diese Möglichkeit besteht dank Mainova für die Menschen nun künftig auch im Bahnhofsviertel.“

Zusätzlich zu den beiden neuen Trinkbrunnen kehren die bestehenden Innenstadt-Wasserspender aus der Winterpause zurück. Auf Knopfdruck sprudelt wieder für alle ein halber Liter frisches Trinkwasser regionaler Herkunft aus den Auslassdüsen. Bequemer geht es kaum.

„Auch die Mitmach- und Lernstationen des Wasserlehrpfads im Wasserpark Friedberger Warte öffnen in Kürze wieder. Das von Familien und Kindergärten gern besuchte Ausflugsziel vollzieht den Weg des Trinkwassers nach – von der Quelle über Aufbereitung und Transport bis zur Verwendung. Kinder, Jugendliche und Erwachsene können sich dort dank des Mainova-Engagements

umfassend über das Lebensmittel Nummer eins informieren“, ergänzt Oberbürgermeister Feldmann.

Die wasserführenden Exponate laden zum Ausprobieren und Verweilen ein. Sie sind durch einen rund 200 Meter langen und drei Meter breiten Holzsteg verbunden, der einem natürlichen Gewässerlauf nachempfunden ist. Insgesamt verfügt der Lehrpfad über neun Stationen. Erklärtafeln bieten weiterführende Informationen.

Über die Mainova-Trinkbrunnen

Die festinstallierten Trinkbrunnen sind an das Mainova-Trinkwassernetz angeschlossen. Sie sind in der Regel von Frühjahr bis Herbst in Betrieb. Damit auch aus den Brunnen konstant frisches Wasser sprudelt, sorgt eine zeitgesteuerte automatische Spülung dafür, dass die Leitungen alle halbe Stunde durchspült werden. Eine regelmäßige hygienische Beprobung durch ein zertifiziertes Labor garantiert zudem die Reinheit des Trinkwassers. Der Einsatz von Materialien, die durch den Deutschen Verein des Gas- und Wasserfaches e. V. zertifiziert sind, gewährleistet die hohe Trinkwasserqualität. Bei Bedarf reinigt Mainova die Edelstahlsäule. Im Laufe des Jahres sollen weitere Mainova-Trinkbrunnen auf dem Alfred-Brehm-Platz am Frankfurter Zoo und am Fernbusbahnhof entstehen.

Über das Mainova-Trinkwasser

„Mainova garantiert sicheres und einwandfreies Trinkwasser höchster Qualität für die Menschen und Unternehmen in Frankfurt. Das am besten kontrollierte Lebensmittel entstammt sauberen Quellen“, freute sich Oberbürgermeister Feldmann.

Es wird nachhaltig in der Region gefördert. Kunden erhalten jederzeit ein frisches und wohlschmeckendes Lebensmittel zu fairen Preisen direkt aus dem Wasserhahn. Damit die stadtweite Versorgung mit Trinkwasser von

gleichbleibend hoher Güte reibungslos funktioniert, ist ein aufwendiges System erforderlich. Es umfasst lokale Gewinnung, Aufbereitung, Transport, regelmäßige Qualitätskontrolle und Bereitstellung des Trinkwassers. So wird Mainova seiner Verantwortung gegenüber allen Frankfurter Bürgerinnen und Bürgern gerecht. Verbraucherschutz hat dabei oberste Priorität. Die hohe Qualität des Trinkwassers ist durch die Trinkwasserverordnung geregelt und wird kontinuierlich streng kontrolliert. Unter anderem hat die Stiftung Warentest die gute Qualität des Produkts bestätigt. Weitere Informationen unter [www.mainova.de/wasser](http://www.mainova.de/wasser).

### **Über die Mainova AG**

Die Mainova AG ist der führende Energiedienstleister in Frankfurt am Main und Energiepartner für Privat- und Firmenkunden in ganz Deutschland. Das Unternehmen beliefert mehr als eine Million Menschen mit Strom, Gas, Wärme und Wasser und erzielte mit seinen über 2.800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Jahr 2020 einen Umsatz von knapp 2,3 Milliarden Euro. Mainova erzeugt in großem Maßstab selbst Energie und bietet neben klassischen Versorgungsinfrastrukturen auch Produkte und Dienstleistungen rund um erneuerbare Energien, Elektromobilität, Car-Sharing, Energieeffizienz und digitale Infrastrukturen. Die Mainova-Tochter NRM Netzdienste Rhein-Main GmbH stellt mit ihrem mehr als 14.000 Kilometer umfassenden Energie- und Wassernetz die zuverlässige Versorgung in Frankfurt und dem Rhein-Main-Gebiet sicher. Die SRM Straßenbeleuchtung Rhein-Main GmbH sorgt mit über 70.000 Straßenleuchten sowie innovativen Dienstleistungen für die Beleuchtung im öffentlichen Raum. Die Mainova Servicedienste GmbH bietet mehrfach ausgezeichneten Service für Kundinnen und Kunden. Größte Anteilseigner der Mainova AG sind die Stadtwerke Frankfurt am Main Holding (75,2 Prozent) und die Münchener Thüga (24,5 Prozent). Die übrigen Aktien (0,3 Prozent) befinden sich im Streubesitz. [www.mainova.de](http://www.mainova.de).